



DR. MATHIAS MIDDELBERG, MdB
Vorsitzender Landesgruppe Niedersachsen
der CDU/CSU-Bundestagsfraktion

| Berlin: mittendrin |

10. Februar 2015

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freunde,

Europa braucht Recht und Verlässlichkeit

Das größere Problem Europas ist nicht eine neue Regierung in einem der EU-Mitgliedstaaten, sondern der nicht enden wollende Krieg in der Ost-Ukraine. Zu einer der wichtigsten Lehren aus den Verheerungen des Zweiten Weltkriegs gehört, dass es keine gewaltsame Änderung von Grenzen mehr geben darf. Innerstaatliche Probleme sind friedlich zu lösen. Deswegen akzeptieren wir die russische Annexion der Krim und die andauernde Destabilisierung der Ukraine durch von Russland unterstützte Truppen nicht. Viel zu viele Menschen sind dieser brutalen Machtpolitik bereits zum Opfer gefallen. Waffenlieferungen des Westens sind deshalb auch keine Lösung.

Was Griechenland anbetrifft, gilt der Hinweis auf die getroffenen und bestehenden Vereinbarungen. Griechenland hat bereits viel europäische Solidarität erfahren. Es gab schon einen Schuldenschnitt. Für die Hilfen sind klare Regeln und Bedingungen vereinbart. So haben wir immer Wert darauf gelegt, dass der Internationale Währungsfonds beteiligt ist. Nationale Wahlergebnisse ändern die Verträge nicht. Die Griechen müssen ihre Reformanstrengungen fortsetzen. Eine Finanzierung von Wahlversprechen einer links-populistischen Regierung in Griechenland durch deutsche Steuergelder kommt nicht in Betracht.

Beim Abendessen der Vorsitzenden der Landesgruppen und soziologischen Gruppen unserer Fraktion mit der Bundeskanzlerin:



Herzliche Grüße!



Presse

NOZ vom 05. Februar 2015

Konferenz zum Thema Pflege

pm **OSNABRÜCK**. Zu einer Pflegekonferenz mit Staatssekretär Karl-Josef Laumann lädt die Osnabrücker CDU ein: Am Donnerstag, 19. Februar, geht es von 17 bis 19 Uhr im Haus der Kirche (Turmstraße 10-12) um die Situation in die Pflege, die sich in den vergangenen Jahren verschlechtert habe, wie es in der Ankündigung des Bundestagsabgeordneten Mathias Middelberg heißt: „So mangelte es in der stationären Pflege insbesondere an einer ausreichenden Personalausstattung und in der ambulanten Pflege an hinreichender finanzieller Unterstützung.“ Die Situation werde sich nun verbessern. Referent ist Karl-Josef Laumann, Staatssekretär im Bundesministerium für Gesundheit und Bevollmächtigter der Bundesregierung für Patienten und Pflege. Anmeldung bis Montag, 16. Februar, unter Telefon 05 41/5 70 67 oder 0 30/22 77 13 84 oder per E-Mail an mathias.middelberg@bundestag.de.

Bürgersprechstunde

Meine nächste Bürgersprechstunde findet am **Dienstag, 10. März 2015** von **14:00 bis 16:00 Uhr**, im Wahlkreisbüro Rolandsmauer 11, 49074 Osnabrück statt. Interessierte sind herzlich eingeladen. Um kurze Voranmeldung im Wahlkreisbüro wird gebeten.



DR. MATHIAS MIDDELBERG, MdB
Vorsitzender Landesgruppe Niedersachsen
der CDU/CSU-Bundestagsfraktion

EINLADUNG

Pflegekonferenz in Osnabrück mit Staatssekretär Karl-Josef Laumann

Die Situation in der Pflege hat sich in den letzten Jahren verschlechtert. So mangelte es in der stationären Pflege insbesondere an einer ausreichenden Personalausstattung und in der ambulanten Pflege an hinreichender finanzieller Unterstützung.

In zwei Schritten wird es nun deutliche Verbesserungen für Pflegenden, Gepflegte und ihre Angehörigen geben. Insgesamt werden die Leistungen aus der Pflegeversicherung so um 20 Prozent erhöht. Im ersten Schritt profitieren seit dem 1. Januar 2015 die 2,5 Millionen Pflegebedürftigen in vielfacher Hinsicht von einem verbesserten Leistungsumfang in Höhe von 2,4 Milliarden Euro. In einem zweiten Schritt werden die Leistungen der Pflegeversicherung durch eine noch individuellere Abstimmung auf die Bedürfnisse der Pflegebedürftigen und eine weitere Erhöhung des Leistungsumfangs noch in dieser Wahlperiode verbessert.

Um die konkreten Verbesserungen darzustellen, die weiteren Schritte aufzuzeigen, aber auch verbleibende Probleme offen und in aller Klarheit zu diskutieren, lädt der Bundestagsabgeordnete Dr. Mathias Middelberg alle Interessierte herzlich ein zur

Pflegekonferenz

am 19. Februar 2015 von 17 bis 19 Uhr

in das Haus der Kirche, Turmstraße 10-12, 49074 Osnabrück.

Als Referent steht **Karl-Josef Laumann, Staatssekretär im Bundesministerium für Gesundheit und Bevollmächtigter der Bundesregierung für Patienten und Pflege**, zur Verfügung.

Um Anmeldung per Telefon (0541/57067 oder alternativ 030/22771384) oder E-Mail (mathias.middelberg@bundestag.de) wird gebeten bis zum 16. Februar 2015.

☎ Kontakt

Berlin
Platz der Republik 1, 11011 Berlin
Tel: 030 227 – 71382
Fax: 030 227 – 76882
mathias.middelberg@bundestag.de
www.mathias-middelberg.de

Wahlkreis
Rolandsmauer 11, 49074 Osnabrück
Tel.: 0541 57067
Fax: 0541 957999
mathias.middelberg@wk.bundestag.de